

Artemiy Kosarev · Klavier



Geboren im Jahre 1994 in Moskau, begann Artemiy Kosarev mit fünf Jahren Klavier zu spielen. Als Achtjähriger zog er mit seiner Familie nach Deutschland. Artemiy gewann mehrmals Erste und Zweite Preise im Musikwettbewerb *Jugend musiziert* und nahm an zahlreichen Konzerten teil. Im Alter von 15 bis 17 Jahren war er Student des Instituts zur Früh-Förderung musikalisch Hochbegabter an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover (Professorin Elena Margolina-Haid). Zur selben Zeit zeigte er großes Interesse an Jazzmusik und nahm Unterricht bei Joe Dinkelbach in Oldenburg. Artemiy gründete die Band *Hier und Jazz*, die 2011 und 2012 im Wettbewerb *Jugend Jazz* des Landes Niedersachsen wiederholt Landessieger wurde und zahlreiche Auszeichnungen gewann. Heute studiert Artemiy an der Musikhochschule Münster Komposition, Keyboard und Musikproduktion.

Alexander Plotkin · Klavier



Alexander Plotkin wurde in Weißrussland geboren. Seinen ersten Klavierunterricht erhielt er mit 5 Jahren bei seiner Mutter. 1984 bis 1991 besuchte er die Musikschule und 1992 bis 1996 das Musikcollege in Blagoveschensk (Sibirien). Dort studierte er bei Anatoly Kiselev. 1996 bis 2001 setzte Alexander Plotkin sein Klavierstudium am Staatlichen Rimsky-Korsakov-Konservatorium in St.-Petersburg bei Prof. Nina SerEGINA fort. Nach Abschluss der Aspirantur und dem Erwerb des Diploms als Konzertsolist 2002 folgte 2003 bis 2005 ein Aufbaustudium in der Solistenklasse von Prof. Vitali Berzon an der Hochschule für Musik Freiburg im Breisgau.

Alexander Plotkin wurde Erster Preisträger bei mehreren nationalen und internationalen Wettbewerben, z. B. beim *Internationalen Klavierwettbewerb für junge Talente* in Wladivostok (Russland) und beim *6. Internationalen Nyriydhasi Klavierwettbewerb* in Takasaki (Japan). Beim *St.-Petersburger Festival Virtuosen 2000* wurde er mit einem dotierten Preis ausgezeichnet und im Jahre 2001 erhielt er den *St.-Petersburger-Muse-Preis*. Im Sommer 2012 war er zu Gast beim *27. Davos Festival – young artists in concert*.

Konzertverpflichtungen führten Alexander Plotkin – außer durch Russland – nach Weißrussland, Estland, Litauen, Italien, Frankreich, Nigeria, Deutschland und Holland und ermöglichten ihm Auftritte in bedeutenden Konzertsälen wie der Philharmonia Grand Hall in St.-Petersburg und dem Concertgebouw in Amsterdam.

Veranstalter:

West-Ost-Gesellschaft Südbaden e. V.

Merzhauser Str. 4, 79100 Freiburg, Tel. 0761/382629

Zwetajewa-Zentrum für russische Kultur an der Universität Freiburg e. V.

Stadtstraße 5, 79104 Freiburg, Tel.: 0761 203-54081 und 203-54082

Konzert

Mai Abend

Programm

24. Mai 2017 · 19:00 Uhr

Künstlerbund

& NotaBene

Natalia Barannikova, Sopran · Anna Shiryaeva, Mezzosopran
Alexey Kosarev, Tenor · Artemiy Kosarev, Klavier

Gast: Alexander Plotkin, Klavier

Veranstalter:



Programm

P. Tschaikowsky

Ouvertüre der Oper „Eugen Onegin“
Duett von Tatjana und Olga (aus der Oper „Eugen Onegin“)
Arie von Lenski (aus der Oper „Eugen Onegin“)

S. Rachmaninov

Marguerites
Die Insel
Die Nacht ist traurig
Flieder (Piano)

P. Tschaikowsky

Gesegnet seid mir, Wald und Au
Arie von Hermann (aus der Oper „Pique Dame“)

R. Eilenberg

Petersburger Schlittenfahrt, Op. 57 (Piano)

PAUSE

J. Puccini

Nessun Dorma (aus der Oper „Turandot“)

J. Strauss

Arie des Orlofsky (aus der Operette „Fledermaus“)
Arie der Adele (aus der Operette „Fledermaus“)

F. Lehar

Dein ist mein ganzes Herz

I. Dunaevski

Mondwalzer
Man braucht die Liebe nicht zu rufen...

S. Prokofjew

Toccata, op. 11 (Piano)

J. Verdi

Trinklied (aus der Oper „La Traviata“)

J. Denza

Funiculì, Funiculà

Künstlerbund & NotaBene

Natalia Barannikova · Sopran



Geboren in Samara, Russland, studierte Natalia Barannikova in Moskau an der Gnessin-Musikhochschule Musical mit den Schwerpunktfächern Schauspiel, Gesang und Tanz. Es folgten verschiedene Engagements an Moskauer Theatern. Mit dem Theater Tenj reiste sie zu zahlreichen internationalen Festspielen in Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien, Japan, Russland, Tschechien und Griechenland. 1999 erhielt sie die in Russland höchste Auszeichnung für Bühnendarsteller – „Die goldene Maske“ – in der Sparte Schauspiel für ihre Rolle in der Vorstellung *Tschaikowsky. Schwanensee. Oper.*

2003 zog sie mit ihrer Familie nach Deutschland. Sie gibt in verschiedenen deutschen Theatern (Kiel, Freiburg, Stuttgart, Husum) das Ein-Frau-Stück *Jolanta*. Neben ihrer Bühnentätigkeit gibt sie Konzerte als Jazzsängerin und Interpretin klassischer Werke.

Anna Shiryaeva · Mezzosopran



Anna Shiryaeva wurde in Smolensk (Russland) geboren. 1994 bis 1999 studierte sie Deutsch und Russisch an der Pädagogischen Universität Smolensk und schloss mit einem Diplom ab. 2011 absolvierte sie die Hochschule für Musik Freiburg in der Gesangs-Klasse von Prof. Markus Goritzki. 2012 und 2013 erhielt Shiryaeva Engagements am Freiburger Stadttheater in *Verbrechen und Strafe* und *Pique Dame*. Im Sommer 2013 war sie als Stipendiatin des *Wagner-Verbandes Freiburg* in Bayreuth. Anna Shiryaeva gibt regelmäßig Konzerte mit Liedern deutscher und russischer Komponisten.

Alexey Kosarev · Tenor



Der in Moskau geborene Tenor absolvierte ein Gesangs- und Schauspielstudium an der Gnessin-Musikhochschule in seiner Heimatstadt. Zunächst debütierte er als Beppo in Leoncavallos *Pagliacci*. Verschiedene feste Engagements führten ihn an das Stadttheater Freiburg, das Staatstheater Oldenburg und an die Bühnen der Landeshauptstadt Kiel. Er gastierte u. a. an der Staatsoper Hannover, am Nationaltheater Weimar, am Staatstheater Mainz, am Opernhaus in Zürich, an der Opéra National de Paris und an der Opéra de Dijon sowie an der Helikon-Opera in Moskau. Zu seinem Repertoire gehören u. a. Manrico aus *Il Trovatore*, der Canio aus *Pagliacci*, der Cavaradossi aus *Tosca*, der Radames aus *Aida*, der Pinkerton aus *Madame Butterfly* oder der Sergej aus *Lady Macbeth von Mzensk*, als der er auch am National Opera Oslo und National Opera Helsinki auftrat.